

Pressemitteilung – FreeFlow Festival 2025: Biberach feiert Vielfalt, Nachhaltigkeit und Kreativität

Biberach. Am 12. und 13. September 2025 erobert das FreeFlow Festival erneut den Gigelberg – und bringt mit drei Bühnen, über 40 Acts und einem bunten Workshop-Programm die Stadt zum Klingen. Innerhalb weniger Jahre hat sich das Festival von der Idee von ein paar Freund*innen zu einem kulturellen Aushängeschild Oberschwabens entwickelt. Und der Andrang wächst: Während die Samstagstickets bereits restlos vergriffen sind, gibt es für Freitag noch wenige Karten.

Mehr als ein Musikfestival

Das FreeFlow versteht sich nicht nur als Konzertreihe, sondern als Plattform für Begegnung, Kreativität und gesellschaftlichen Dialog. Besucher*innen können nicht nur Acts wie Zartmann, Juli, Berq, Souly, Nura, Badchieff, Eko Fresh, Chapo102 uvm. sehen, sondern auch selbst aktiv werden – etwa beim Graffiti- oder Upcycling-Workshop, beim Breakdance-Kurs oder bei Performances lokaler Gruppen. Familien finden ein Programm mit Kinderaktionen wie Bastelständen, Schminken oder Theater, während Senior*innen und Menschen mit Behinderung dank barrierefreier Zugänge und zusätzlicher Sitzplätze problemlos teilhaben können.

Ein Festival für alle Generationen

„Unser Ziel ist es, dass sich wirklich jede*r auf dem Gigelberg willkommen fühlt“, sagt Festivalleiter Julius Exner. Deshalb gibt es faire Preise für Eintritt, Getränke & Essen, freien Eintritt für Kinder bis 14 Jahre und eine eigene Ansprechperson für Inklusion vor Ort. Zudem sorgt ein Awareness-Team rund um die Uhr für Sicherheit und ein respektvolles Miteinander.

In diesem Jahr neu: Carthago Camping.

Wer das komplette Festivalfeeling erleben möchte hat in diesem Jahr erstmals die Möglichkeit, auf dem Carthago Campingplatz zu übernachten. Shuttles bringen die Besucher*innen direkt zu ihren Lieblingsacts. Auch der Campingplatz selbst ist an das FreeFlow Feeling angepasst: danke einer Chillout Area, Morgensport Programm und einem eigenen Supermarkt bleiben keine Wünsche offen.

Nachhaltigkeit als Grundhaltung

Auch beim Thema Nachhaltigkeit will das Festival Vorreiter sein: 2025 trägt das FreeFlow offiziell das Label Green Event BW. Von Mehrwegbechern über einen kostenlosen Trinkwasserstand bis hin zu regionalem Catering setzt das Team auf konkrete Maßnahmen. Besonderes Highlight ist die „FreeFlow Blumenwiese“, eine eigens angelegte Wildblumenwiese beim Bauer Heini, die Bienen und Insekten neuen Lebensraum bietet.

Eine Erfolgsgeschichte aus Biberach

2018 gestartet, zieht das Festival heute über 10.000 Besucher*innen an – Tendenz steigend. Möglich machen das rund 120 Ehrenamtliche aus Biberach und Umgebung, die jedes Jahr über 6.000 Stunden in Aufbau, Organisation und Durchführung investieren. „Dieses Festival ist ein Beweis dafür, was entsteht, wenn eine junge Generation ihre Stadt aktiv mitgestaltet“, so Exner.

Einladung an die Presse

Für Medienvertreter*innen bietet das FreeFlow spannende Geschichten: von der Nachwuchsförderung regionaler Künstler*innen über die nachhaltige Festivalplanung bis hin zum gesellschaftlichen Anspruch, Kultur für alle zugänglich zu machen.

Journalist*innen, die vor Ort berichten möchten, können sich unter julius@freeflowevents.de akkreditieren lassen.

Weitere Informationen, Pressebilder und Hintergründe: www.freeflowevents.de/presse.